



WO DAS LICHT DAS HERZ ERFÜLLT

– Gemeinsam das Licht der Weihnacht entdecken –

Advent & Weihnachten 2025
in den Pfarren Ollersdorf und Stegersbach



Weihnachten – Zeit des Lichts und der Begegnung

Bald feiern wir wieder Weihnachten – eine wunderschöne, besinnliche und lichtvolle Zeit. Tage voller Lächeln, Gesang und gemeinsamer Momente. Weihnachten ist aber noch viel mehr: eine Zeit des Vertrauens, der Nähe und der geöffneten Herzen.

In der *heiligen Nacht* erstrahlte uns ein unvorstellbares Licht aus der Höhe, ein Licht, das alle Dunkelheit vertreibt. Schon der Prophet Jesaja verheißt uns dieses Licht:

★ „Das Volk, das im Dunkel lebt, sieht ein großes Licht; über denen, die im Land der Finsternis wohnen, strahlt ein Licht auf.“ (Jes 9,1) ★

Dieses Licht erfüllt die Welt, wenn unser Blick das Kind in der Krippe findet und wir erkennen: Gott kommt zu uns – klein, verletzlich und voller Liebe.

Wenn wir dieses Fest des Lichts feiern, schmücken wir unsere Häuser mit einem Weihnachtsbaum, vielen kleinen Sternen und vielleicht auch einer schönen Krippe. Doch als Christen schmücken wir nicht nur unser Zuhause – wir schmücken auch unser Herz. Es soll vom strahlenden Licht Christi erfüllt sein. Ein kleines Gespräch mit Gott, ein stilles Gebet, ein „Komm, Herr Jesus“ kann dafür der Anfang sein.

Vor dem Weihnachtsfest begleitet uns der Advent: eine Zeit der inneren Vorbereitung, der Erwartung und des Hoffens. In der Schule, zu Hause und in der Kirche stimmen wir uns auf die Ankunft Jesu ein – durch gemeinsames Singen, durch Rorate-Messen in den frühen Morgenstunden und die Feiern der Adventssonntage. All dies hilft uns, das Kind Jesus mit offenen Herzen zu empfangen.

In dieser besonderen Zeit dürfen wir uns getragen wissen von dem Vertrauen, das Dietrich Bonhoeffer in schwierigen Tagen formulierte:

★ „Von guten Mächten wunderbar geborgen, erwarten wir getrost, was kommen mag.“ ★



GRUSSWORT ZUM ADVENT



Auch wir dürfen uns von diesen guten Mächten begleiten lassen – durch den Advent, durch Weihnachten und darüber hinaus.

Ich lade euch herzlich ein, diese Wochen bewusst mitzuerleben und sich gemeinsam mit uns auf das große Fest der Geburt Jesu vorzubereiten. Auf den folgenden Seiten befinden sich die wichtigen Hinweise und Termine für diese Zeit.

Lasst uns gemeinsam gut vorbereitet das Kind Jesus in unseren Herzen empfangen und mit ihm fröhlich und voller Hoffnung und Erwartung in das neue Jahr gehen.



Licht der Welt

Da liegt er. Zwischen Stroh und Sternenglanz.
Mitten im Dreck. Mitten im Leben.

Jesus

Gott macht's nicht groß.
Sondern nah.

Ein Licht –
genau da, wo es am meisten gebraucht wird.

Weihnachten.

Perfekt unperfekt.



**Gesegnete Weihnachten
und ein lichtvolles,
behütetes neues Jahr!**

*Pfarrer Thomas Vayalunkal
und das Pfarrteam
Ollersdorf und Stegersbach*



Engel

Die in undefinierbaren Him-
meln wohnen
auf Wolken sitzend hernie-
der lächeln auf eine gequälte
Menschheit

solche Engel brauchen wir
nicht in unseren Nächten

Engel

Die übers Wasser gehen und
Ertrinkende halten

die unter der Erde wandern
und Wege tragen

die in der Wüste Durstige
tränken aus verborgenen
Brunnen

die Pfeile aufhalten, Wunden
heilen, Tränen abwischen
und angesichts der Schrecken
dieser Erde dir zurufen:

Fürchte dich nicht!

Das sind die Engel, die wir
brauchen in unseren Nächten.

Schau dich nicht um, denn es
könnte sein,

dass du ihn nicht siehst im
Schein des Tages:

ihn, der dir den Rücken stärkt
und dem du es glaubst, dass
er da ist.

Ihn, den Engel, von dem du
weißt, dass er dir beisteht in
deinen Nächten.

Weg und Ankunft

Jedes Jahr aufs Neue mache ich
mich innerlich auf einen Weg, der
mich an einen vertrauten, aber
doch immer wieder neuen Ort
führen soll. Es ist kein Weg aus
Kilometern und Landkarten, son-
dern einer aus Sehnsucht und
Hoffnung. Manchmal scheint er
leicht, an anderen Tagen liegt er
schwer wie winterliche Dunkel-
heit auf meinen Schultern.

Oft flüstern Stimmen in mir,
dass sich ohnehin nichts ändern
wird, dass mein Alltag lauter bleibt
als jede Weihnachtsmelodie, dass
ich vor lauter Aufgaben und Erle-
digungen den eigentlichen Kern
des Festes verpassen werde. Und
ich kenne diese Gefahr: am Ziel
anzukommen und doch innerlich
weit entfernt zu sein – erschöpft,
abgelenkt, unbeteiligt.

Aber gerade deshalb halte ich
inne. Denn der Ort, zu dem ich
unterwegs bin, ist nicht irgend-
wo draußen. Er liegt in mir selbst.
Bethlehem entsteht dort, wo ich
Raum schaffe: in einer Geste der
Güte, in einem Moment des Still-
werdens, in der Entscheidung,
mein Herz einen Spalt weit zu öff-
nen.

Dann wird der Weg leichter.
Dann kann das Wunder ankom-
men.



Der kleine Stern und das große Warten



Hoch oben am Himmel funkelte ein kleiner Stern. Er war ganz ungeduldig – jeden Abend sah er, wie die Menschen unten Kerzen anzündeten, Lichter aufhängten und Kekse buken.

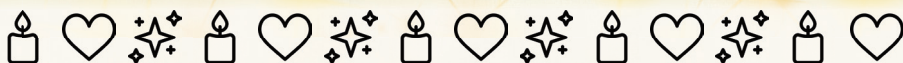
Lieber Gott, in der Adventzeit zünden wir Lichter an. Mach auch unser Herz hell und warm. Lass dein Licht in uns leuchten, damit wir Freude bringen und füreinander da sind. Begleite uns auf dem Weg hin zu Weihnachten. Amen.

„Warum machen sie das alles?“, fragte der kleine Stern den Mond. „Sie warten auf Weihnachten“, sagte der Mond freundlich. „Auf das Kind, das Licht und Frieden bringt.“

Der kleine Stern dachte nach. Er wollte auch etwas tun, um das Warten schöner zu machen. Also leuchtete er besonders hell – für alle, die traurig waren oder sich einsam fühlten.

Und siehe da:
Ein Kind unten im Dorf sah sein Licht und sagte:
„Schau mal, Mama, der Stern leuchtet heute extra schön!“

Da freute sich der kleine Stern –
denn er wusste: **Sein Licht hatte ein Herz berührt.**



**Kleine Lichter können Großes bewirken –
so wie der kleine Stern am Himmel!**

Versuche, im Advent jeden Tag ein kleines Licht zu sein.



Lächle
einem
Menschen
zu



Sei bereit,
jemand zu
helfen



Male ein
Bild und
mach damit je-
mand eine Freude



Sprich ein
Gebet, viel-
leicht das in der
Wolke



Advent

- ✦ ist voller Sehnsucht: nach Frieden und Liebe.
- ✦ ist voll Erwartung: auf den, der die Liebe selbst ist.
- ✦ ist ungeduldig: weil unsere Welt dunkel und kalt ist.
- ✦ ist voller Vorfreude: weil Gott selbst zu uns kommt.

Vier Kerzen begleiten uns durch diese Zeit.
 Jeden Sonntag ein Licht mehr.
 Sie lassen unsere Hoffnung heller werden.
 Lassen das Licht der Liebe aufstrahlen.
 Erhellen trotzig das Dunkel um uns herum.
 Und schenken Weihnachtsfreude.

1. Adventwoche

Termine d. Pf. Ollersdorf

Termine d. Pf. Stegersbach

Fr 28. Nov.	17.00	Segnung der Adventkränze am Hauptplatz in Stegersbach
Sa 29. Nov.	17.00	Hl. Messe mit Adventkranzsegnung
So 30. Nov. - 1. Advent- sonntag	07.30	Eucharistie-Feiern mit Segnung der Adventkränze
	09.00	
	10.00	
	ab 10.00	3. Ollersdorfer Christkindlmarkt im Vitalhotel Strobl: Messweinverkostung am Stand der Pfarre
	ab 11.00	Die Pfarre ist beim „Advent in Stegersbach“ am Hauptplatz. Wir bieten Kaffee, Tee, Kinderpunsch, Glühwein und Mehlspeise sowie Gedanken zum Lesen und Mini-Flohmarkt.
Di 2. Dez.	06.00	<i>Rorate</i>
Mi 3. Dez.	06.00	<i>Rorate</i>
Do 4. Dez.	06.00	<i>Rorate</i>
Fr 5. Dez.	06.00	<i>Rorate</i>





2. Adventwoche

Termine d. Pf. Ollersdorf

Termine d. Pf. Stegersbach

Sa 6. Dez.	17.00	Eucharistie-Feier	
So 7. Dez. - 2. Advent- sonntag	07.30	Eucharistie-Feier	
	09.00	<i>Eucharistie-Feier mit Bußakt</i>	
	10.00	Wortgottes-Feier	
Mo 8. Dez. - Maria Emp- fängnis	07.30	Eucharistie-Feier	... das LICHT erwarten
	09.00	<i>Eucharistie-Feier</i>	
	10.00	Eucharistie-Feier	
Di 9. Dez.	06.00	<i>Rorate</i>	
Mi 10. Dez.	06.00	Rorate	
Do 11. Dez.	06.00	<i>Rorate</i>	
Fr 12. Dez.	Wallfahrt im Seelsorgeraum „Maria Helferin“ nach Olbendorf 18.00 ⇨ Hl. Messe in Olbendorf – gestaltet von der Pfarre Stegersbach		
Sa 13. Dez.	06.00	Ministranten-Rorate	

3. Adventwoche

So 14. Dez. - 3. Advent- sonntag	07.30	Eucharistiefeier	
	09.00	<i>Eucharistie-Feier</i>	
	10.00	Eucharistie-Feier mit Ministrantenaufnahme	
Di 16. Dez.	06.00	<i>KINDER-Rorate</i>	
Mi 17. Dez.	06.00	Rorate	Herr, in der Stille dieses Morgens: Mach mein Herz wach für dein Kommen.
Do 18. Dez.	06.00	<i>Rorate</i>	
Fr 19. Dez.	06.00	Rorate	



4. Adventwoche

Termine d. Pf. Ollersdorf

Termine d. Pf. Stegersbach

Sa 20. Dez.	17.00	Hl. Messe mit Bußfeier
	07.30	Eucharistie-Feier
So 21. Dez. – 4. Advent- sonntag	09.00	Bauern-Rorate, Eucharistie-Feier, Einteilung der Sternsinger nach dem Gottesdienst
	10.00	Wortgottes-Feier, anschl. Trost-Weihnacht für Trauernde



Zwischen Advent
und Weihnachten
liegt ein Atemzug Hoffnung.
In ihm wächst das Licht,
das die Welt verwandelt.



Weihnachten

Di 23. Dez.	18.00	Friedenslicht-Andacht
Mi 24. Dez. – Heiliger Abend	15.00	Familienmette
	21.45	Christmette
	23.00	Christmette
Do 25. Dez. – Hochfest der Geburt des Herrn	07.30	Eucharistie-Feier
	09.00	Eucharistie-Feier
	10.00	Eucharistie-Feier
	18.00	Monatswallfahrt
Fr 26. Dez. – Stefanitag	07.30	Eucharistie-Feier
	09.00	Eucharistie-Feier
	10.00	Eucharistie-Feier

Wunschzettel
In tausend Wünschen
endlose Jagd nach Hülle
und Fülle
sein wie Gott
der aber hegt nur einen
Wunsch
den menschlichen
Menschen
einmal hat er sich
selber diesen Wunsch
erfüllt
und wartet seitdem auf
Nachahmung.
(Andreas Knapp)



ZWEITER TEIL DER WEIHNACHTSZEIT



Termine d. Pf. Ollersdorf

Termine d. Pf. Stegersbach

Sa 27. Dez.	18.30	⇒	Hl. Messe für den Seelsorgeraum in Stinatz
So 28. Dez. - Tag der Un- schuldigen Kinder	07.30		Eucharistie-Feier
	09.00		Kinder- und Jugendmesse, Sendung der Sternsinger
	10.00		Eucharistie-Feier mit Kindersegnung
Mi 31. Dez. - Silvester	17.00		Hl. Messe mit Jahresschlussandacht
	18.30		Jahresabschlussmesse mit Sektempfang
Do 1. Jan. - Neujahr	07.30		Eucharistie-Feier
	09.00		Eucharistie-Feier
	10.00		Hochamt mit Sendung der Sternsinger
Sa 3. Jan.	17.00		Eucharistie-Feier
So 4. Jan.	07.30		Eucharistie-Feier
	09.00		Eucharistie-Feier
	10.00		Eucharistie-Feier
Di 6. Jan. - Hochfest der Erscheinung des Herrn	07.30		Frühmesse mit Dankandacht der Sternsinger
	09.00		Dankgottesdienst
	10.00		Hochamt mit Dankandacht der Sternsinger



Das Licht von Weihnachten begleitet uns weiter.

Die festlichen Tage liegen hinter uns,
doch die Botschaft der Weihnacht bleibt:
Gott wird Mensch und kommt uns nahe –
im Alltag, im Miteinander, im kleinen Guten.
Möge dieses Licht uns durch
die kommenden Wochen tragen.



Was die Stersinger bewirken

Segen bringen.

Zu Jahresbeginn bringen Kinder und Jugendliche den traditionellen Haussegens „Christus segne dieses Haus“ zu den Menschen in unseren Pfarren.

Hoffnung schenken.

Mit ihrer Aktion sammeln die Sternsinger Spenden für Menschen weltweit, die auf Unterstützung angewiesen sind. Die Dreikönigsaktion setzt diese Mittel für Projekte ein, die Bildung, Sicherheit und ein Leben in Würde ermöglichen.

Gemeinschaft stärken.

Die Sternsinger erinnern uns mit ihrer Freude und ihrem Engagement daran, wie wertvoll Teilen und Mitmenschlichkeit sind.

Danke!

Ein herzliches Dankeschön an alle, die Türen öffnen und freundlich empfangen – und an alle Kinder, Jugendlichen und Begleiter*innen, die diese Tradition lebendig halten.

Routenübersicht OLLERSDORF

Freitag, 2. Jänner 2026

Gruppe 1: Anger, Riegel und Nebengassen

Samstag, 3. Jänner 2026

Gruppe 2: Graben und Bergen
bis exkl. Haus Rath

Gruppe 3: Kirchenwinkel und Bergen
bis inkl. Haus Rath

Sonntag, 4. Jänner 2026

Gruppe 4: Dorf Süd und Nebengassen

Gruppe 5: Dorf Nord und Hocheck





Sternsingeroute STEGERSBACH

Freitag, 2. Jänner 2026

Hauptplatz - Herrengasse; Teich-,
Mühl-, Angergasse
Hintergasse/ Grazerstraße/ Wiener
Straße
Feldling mit Nebengassen; Kirchen-
gasse



**Im Einsatz
für eine
bessere Welt**

Samstag, 3. Jänner 2026

Bergen, Am Kirchenberg
Hauptstraße mit Nebengassen
Kastellstraße mit Nebengassen

Sonntag, 4. Jänner 2026

Ägidigasse-Gassl-Vorstadt-Ruckerl-
berg
Schoaderstraße, Obere Waldstraße
Steinbachsiedlung/ Am Kirchen-
grund/ Am Steinriegel (nur Wohnun-
gen und Reihenhäuser)
Meierhofgasse/ Siedlungshäuser
Kastellstraße
Siedlungshäuser Badsiedlung 11 und 12

Montag, 5. Jänner 2026

Steinbacherstraße mit Nebengassen,
Neudauerstraße
Untere Waldstraße, Pflegersiedlung
Nachzügler-Gruppe

Dienstag, 6. Jänner 2026

Nachzügler-Gruppe



**Ein Licht, das strahlt.
Ein Herz, das Hoffnung trägt.
Ein Weg, der Frieden schenkt.
Gesegnet seien unsere
Schritte.**



Pfarren Ollersdorf und Stegersbach – www.martinus.at/stegersbach

Pfarrer: Dr. Thomas Vayalunkal, +43 676 880708978

7533 Ollersdorf, Kirchengasse 38, Mail: ollersdorf@rk-pfarre.at

7551 Stegersbach, Kirchengasse 21, Tel.: 03326 / 52362, Mail: stegersbach@rk-pfarre.at